
Studieren in Sichtweite der Boxengasse

ZWEIBRÜCKEN: Fachhochschule bietet künftig die Studiengänge Sport- und Motorsport-Management an

Ab Sommersemester 2015 bietet der Fachhochschul-Standort Zweibrücken Sport-Management und Motorsport-Management als Fernstudiengänge an. Besonderheit: Es gibt Lehrveranstaltungen am Nürburgring, nahe der Boxengasse.

„Managementwissen ist am Ring gefragt. Die Besonderheiten des Motorsports und Sports sind hier live zu erleben: aus unserer Sicht idealer Ausgangspunkt, um Wissenschaft und

Praxis zusammenzubringen“, meint die Zweibrücker Professorin Bettina Reuter. Eben dieser Zusammenhang habe zur Einrichtung der Studiengänge (Abschluss „Master of Business Administration“) geführt.

Motorsport-Management sei bisher einzigartig. Da sie die Fernstudiengänge Vertriebsingenieur und Marketing-Management leite, habe die Idee, berufsbegleitende Studiengänge für Motorsport- und Sport-Management zu konzipieren, nahe gele-

gen, so Reuter. Beides biete eine solide Managementausbildung. In den ersten zwei Semestern steht „General Management“ auf dem Stundenplan. Dabei geht es um Marketing-Politik und Strategie, um Management of Finance, Controlling and Accounting. Im dritten und vierten Semester erfolgt die Spezialisierung auf Motorsport- oder Sport-Management.

Die Präsenzveranstaltungen am Ring – drei pro Semester am Freitag und Samstag – machen das Angebot

für sportbegeisterte Studierende attraktiv. Zudem biete Sport als wachsender Wirtschaftssektor für MBA-Absolventen ein breites Einsatzgebiet bei einer Vielzahl von Dienstleistern, so Reuter.

Kooperationspartner sind Lotto und die Nürburgring GmbH. Für die Vorlesungen stellt Lotto Rheinland-Pfalz Räume an der Eifel-Rennstrecke zur Verfügung. Bewerbungen sind über das Institut „ed-media“ an der Fachhochschule möglich. (npm)